Beauty WM 2006

Interdisziplinärer Kongress ästhetische Chirurgie und kosmetische ZahnmedizinWiss. Ltg. Prof. Dr. Med. habil Werner L. Mang, Lindau, 09./10. Juni 2006

In Anlehnung an die 2006 in Deutschland stattfindende Fußballweltmeisterschaft veranstalten die Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. und die Deutsche Gesellschaft für kosmetische Zahnmedizin e.V.

in Kooperation mit der Bodenseeklinik Lindau unter dem Titel „Beauty WM 2006“ einen interdisziplinären Kongress für ästhetische Chirurgie und kosmetische Zahnmedizin.
Mit dieser Plattform für Dermatologen, HNO-Ärzte, plastische, MKG- und Oralchirurgen sowie für Zahnärzte sollen die medizinischen Aspekte des gesellschaftlichen Trends in Richtung Jugend und Schönheit erstmals fachübergreifend diskutiert werden. Insbesondere die Einbeziehung von Zahnärzten und Oralchirurgen ist Kennzeichen für eine neue Heran-gehensweise.
Extra für den Kongress wird ein wissenschaftliches Beratergremium aus national und international anerkannten Spezialisten auf dem den Gebieten der ästhetischen Chirurgie und Zahnmedizin gebildet.
In gemeinsamen Podien werden ästhetische Chirurgen und Zahnärzte interdisziplinäre Behandlungsansätze mit dem Ziel diskutieren, das Verständnis für die jeweils andere Disziplin zu vertiefen und qualitativ neue interdisziplinäre Behandlungskonzepte für die Mund-/Gesichtsregion zu erschließen.
An beiden Tagen finden Live-Operationen zum Thema Zahnmedizin bzw. Ästhetische Chirurgie statt.
Begleitet wird der Kongress von einem sehr intensiven Aufgebot an Fach- und Publikumsmedien – Startschuss hierfür ist eine Große Pressekonferenz am 08. Juni 2006 in München.

Info:
Oemus Media AG
Tel. 0341-48474-308
Fax 0341-48474-390
E-mail kontakt@oemus-media.de

Fortbildung

Unterspritzungskurs der internationalen Gesellschaft für ästhetische Medizin (IGÄM) fand an der Bodenseeklinik Lindau statt

Am Samstag, dem 05. Februar 2005 fand an der Bodenseeklinik Lindau der erste Kurs einer fünfteiligen Reihe zum Thema: Unterspritzungstechniken statt. Die fünfundsiebzig Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet wurden durch den ärztlichen Direktor der Bodenseeklinik, Prof. Dr. med. habil Werner L. Mang begrüßt. Im Anschluss führte Frau Dr. Kathrin Ledermann theoretisch in die Thematik ein. Im Rahmen einer Live-Demonstration, die direkt in das Auditorium übertragen wurde, wurden verschiedene Unterspritzungstechniken gezeigt. Danach hatte jeder Teilnehmer die Möglichkeit, selbst erste Unterspritzungsversuche an Schweineohren und -füßen vorzunehmen.
Am Ende der Kursreihe stehen Anfang 2006 eine Prüfung und dann endlich das begehrte Zertifikat der Internationalen Gesellschaft für ästhetische Medizin.
Aufgrund der großen Nachfrage wurde bereits ein zweiter Initialkurs ins Leben gerufen, der am 30. April 2005 an der Bodenseeklinik stattfinden wird.

Info:
Oemus Media AG
Tel. 0341-48474-308
Fax 0341-48474-390
E-mail kontakt@oemus-media.de _

Mit „*my*“ wird’s leichter!

Autorin_Heike Geibel

JETZT NEU:
Im März erscheint die neue Ausgabe des „*my*“ magazins mit dem Themenschwerpunkt: **Zähne 50 +**

_Das neue Patientenmagazin für die Zahnarztpraxis ...

... man könnte auch sagen die „Apotheken Umschau der Zahnmedizin“ – Unterhaltung und Information fürs Wartezimmer.
Jeder, der schon einmal eine Apotheke betreten hat, kennt sie – die Apotheken Umschau. Sie bietet Unterhaltung und Information und dient in erster Linie der Kundenbindung. Sie ist etabliert und wird von tausenden gelesen. Viele suchen die Apotheke nur auf, um sich die aktuelle Ausgabe zu sichern. Bisher gab es kein vergleichbares Kommunikationsmittel für die Zahnmedizin. Das ist ab sofort anders. Seit 2004 gibt es das „*my*“ magazin. Es informiert, unterhält, bereitet Beratungsgespräche optimal vor und spart somit teure Behandlungszeit. Darüber hinaus ist es ein wichtiges Instrument zur Patientenbildung. Die Resonanz auf die ersten zwei Ausgaben mit den Schwerpunktthemen „Cosmetic Dentistry“ und „Zahnimplantate“ war überwältigend. Schon heute nutzen viele Praxen dieses neue Tool zur Patientenbindung und sind begeistert. Deshalb sind für dieses Jahr insgesamt sechs weitere Ausgaben zu folgenden Schwerpunktthemen geplant:

_ Zahnheilkunde 50+
_ Zahnfleischerkrankungen
_ Cosmetic Dentistry
_ Zahnpflege
_ Kieferorthopädie
_ Zahnimplantate

_Informationsquelle Zahnarzt

Die wichtigste Informationsquelle für den Patienten in Deutschland ist im Moment noch der Zahnarzt.